

Der wahre Lohn

Wenn fremde Sterne, endlos weit,
durch unbekante Sphären gleiten,
dann nützt doch die Gelegenheit
um über einen Sinn zu streiten.

Es kommt nicht ganz von ungefähr,
daß wir uns auf der Welt bewegen –
und Denken ist nicht halb so schwer,
wenn wir ihm das zugrunde legen:

nur dies Bestreben zu erfassen,
was wir sind und werden dürfen...
Dann kann es keiner bleiben lassen,
in allen Tiefen gern zu schürfen!

So werden fremde Sterne wahr,
wie Gegenden, die wir bewohnen –
und uns erscheint die LOGIK klar...
den der sich müht wird man belohnen?

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)